

21./22.2007

**Oberfränkische Meisterschaften im Blockwettkampf (Hof)**  
**Nordbayerisch Mehrkampfmeisterschaften (Oberasbach)**

Der 19. und 20. Mai stand bayernweit im Zeichen des Mehrkampfes. Am Samstag fanden in Hof die Oberfränkischen Blockwettkampfmeisterschaften der Schüler und im Rest von Bayern Nord- und Süddeutsche Mehrkampfmeisterschaften statt. Die Leichtathletikabteilung des TSV Ebermannstadt ist momentan eher dünn mit Mehrkämpfern besetzt, so dass an diesem Wochenende leider nur drei Vertreter des Vereins aktiv waren.

Bei den Blockwettkampfmeisterschaften in Hof startete **Lisa Schwindenhammer** im Block Sprint/Sprung, in Oberasbach gingen **Malte Schröder und Falk Meyerholz** bei den Nordbayerischen Mehrkampfmeisterschaften im Zehnkampf an den Start.

Die **14jährige Lisa** bewies trotz ihrer „Sprintnähe“, dass eine breit angelegte Basis für den weiteren sportlichen Verlauf der nächsten Jahre gelegt ist. **Drei** neue persönliche Bestleistungen und **zwei Qualifikationen für Bayerische Meisterschaften** sind der Lohn für eine gute Vorbereitung. Der Wettbewerb startete bei Lisa planmäßig mit einem sehr guten Sprint über die 100m. Sie hatte mit der **zweitschnellsten Zeit in ihrem Jahrgang** und einer **neuen persönlichen Bestleistung von 13,51 se.** einen perfekten Auftakt. Mit dieser erzielten Leistung sicherte sich Lisa gleichzeitig die **Qualifikation für die Bayerischen Schülereinzelschaften im Sprint in Schweinfurt**. Dieser sehr gute Beginn gab Sicherheit und Motivation für die folgenden Disziplinen. Die im Anschluß folgenden schwächeren Disziplinen Hochsprung und Speerwurf, konnten diesen super Auftakt nicht weiter trüben. Mit 1,33 m im Hochsprung und einem passablen Speerwurf meisterte Lisa diese beiden Herausforderungen souverän.

Die nächste persönliche Bestleistung folgte mit **4,75 m im Weitsprung**. Der Blockwettbewerb endete mit 80m Hürden. Hier zeigte sie sich im Vergleich zum letzten Wettkampf stark verbessert und beendete den Tag mit einer guten Zeit von 14,54 sec.. Mit **2242 Punkten** sicherte sich Lisa in einem sehr starken Feld **den vierten Platz** und erkämpfte sich damit das **Ticket für die Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften im Block Sprint/Sprung**.

Die **Nordbayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Oberasbach** waren aus oberfränkischer Sicht sehr schwach besucht. Im Jugendbereich gingen sage und schreibe zwei Oberfränkische Vertreter an den Start. Es scheint, dass der früheren Mehrkampfhochburg Oberfranken langsam die vielseitigen

Athleten ausgehen. Die Ebermannstädter **Falk Meyerholz, AKMänner und Malte Schröder, mJA** waren zwei der „handvoll“ anwesenden Vertreter aus Oberfranken.

Falk hatte über die **100m mit 11,77 sec** einen recht guten Auftakt. Leider scheint momentan das **Verletzungspech** am Stiefel zu kleben. Trotz Problemen im Knie kämpfte er sich noch durch den Weitsprung, den Kugelstoß und den Hochsprung, musste dann aber doch vor dem 400m-Lauf endgültig aufgeben. An eine Fortsetzung des Wettbewerbs war leider nicht zu denken.

Wesentlich besser lief es bei **Malte Schröder**. Malte absolvierte einen **hervorragenden** ersten Tag und begann über die 100m mit einer guten Zeit von 12,22 sec. im „Soll“. Eine neue persönliche Bestleistung im **Weitsprung mit 5,89m** komplettierte den sehr guten Auftakt.

Besonders positiv im Weitsprung war seine stabile Sprungserie, drei Sprünge zwischen 5,70m und 5,90m lassen für die nächsten Wochen und Monate in dieser Disziplin endlich einmal einen 6m Sprung erwarten.

Noch ausbaufähige 9,54 m im Kugelstoß sorgten für eine sehr gute Ausgangsposition vor den letzten beiden Disziplinen. In der Paradedisziplin von Malte, dem Hochsprung, ging er wieder fleißig ansammeln von Punkten. In seinem ersten Freiluftwettbewerb in diesem Jahr zeigte Malte mit einer übersprungenen Höhe von **1,80m im Hochsprung**, dass sich die Grundlagenarbeit aus dem Wintertraining jetzt langsam auszuzahlen beginnt. Mit einer passablen 400m Zeit von 56,70 sec beendete Malte einen sehr erfolgreichen ersten Tag.

Der zweite Tag des Zehnkampf ist bei Malte der problematischere Tag und beginnt gleich mit einer der schwierigsten Disziplinen, 110m Hürden. Mit leichten Problemen meisterte Malte diese Strecke in 17,92 sec leicht unter seinen Möglichkeiten. Auch der anschließende **Diskuswurf** verlief mit **28,94 m nicht ganz nach Plan**.

Wesentlich besser kam er durch den Stabhochsprung. Hier gelang Malte mit 3,10m eine neue persönliche Bestleistung. Eine deutliche Steigerung zum Vorjahr. Drei blitzsaubere Würfe im Speerwurf führten mit **43,34 m zur dritten Bestleistung** an diesem Wochenende und lassen hoffen, dass der Knoten in dieser Wurfdisziplin damit endlich geplatzt ist. Leider mußte Malte in der letzten Disziplin des 10-Kampfes, **im 1500m Lauf etwas Federn lassen**. Er landete am Ende mit 5080 Punkte um 6 Punkte geschlagen auf dem vierten Platz. (Die Wette mit den Damen steht noch!?).ft